



Umweltnews Herbst 2012

*Umweltschutz
mit Weitblick*



Infos auch unter: www.ebbs.tirol.gv.at

Aus dem Inhalt:

Häckseltage	Seite 2
Altkleidersammlung	Seite 3
Biomüllentsorgung	Seite 3
Klimaschutz am Schreibtisch	Seite 4
Reinwerfen statt Wegwerfen	Seite 4



Öffnungszeiten beim Recyclinghof Ebbs

Der Recyclinghof Ebbs hinter dem Gemeindeamt hat ganzjährig mit Ausnahme von Feiertagen jeweils **montags von 13.00 bis 17.00 Uhr** (in der Sommerzeit bis 18.00 Uhr) und **freitags von 7.00 bis 12.00 Uhr** und von **13.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Am **Montag, den 8. Oktober 2012** ist der Recyclinghof aufgrund der **Altkleidersammlung** ganztägig von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am **Freitag, den 26. Oktober 2012** ist der Recyclinghof aufgrund des Nationalfeiertages **geschlossen**.

Ab dem 29. Oktober 2012 gelten an den **Montagen** wieder die **kürzeren Öffnungszeiten** (bis 17.00 Uhr) wegen der Umstellung auf die Winterzeit.



Der Recyclinghof der Gemeinde Ebbs.

Häckseltage – Anlieferung am 24. Oktober 2012

Wohin mit dem Baum- und Hecken-schnitt sowie den Balkonblumen?

Bitte liefern Sie Ihr Häckselgut am Mittwoch, den 24. Oktober (frühestens am Vorabend) zu den untenstehenden Sammelstellen. Falls Sie über keine Transportmöglichkeit zum Häckselplatz



verfügen, kann gegen Bezahlung der Maschinenring oder der Gemeindebauhof angefordert werden (Anmeldungen werden im Gemeindeamt von Herrn Kronbichler, Tel.: 05373/42202-24 entgegengenommen). Kosten für den Transport: je angefangene halbe Stunde: EUR 17,50 inkl. 10 % USt..

Bitte achten Sie darauf, dass das Häckselgut keine Steine, große Wurzeln und Abfälle enthält!

Zusätzlich ist der Gemeinderecyclinghof an jedem Montag von 13.00 - 17.00 Uhr (zur Sommerzeit: 13.00 - 18.00 Uhr) und Freitag von 7.00 - 12.00 und von 13.00 - 17.00 Uhr für die Strauchgutlieferung geöffnet.

Sollten Sie eine ganze Hecke etc. zu entfernen haben, kann unser Gemeindebauhof mit dem nötigen Maschineneinsatz (Bagger, Traktor, Häcksler) auch direkt bei Ihnen gegen Verrechnung eingesetzt werden.

Bitte alles, was gehäckselt werden kann, nicht im Wald sondern nur über die Gemeinde entsorgen!



Der Gemeindebauhof beim Häckseln von Baum- und Strauchschnitt.

Der Gemeindebauhof fährt für Sie wieder kostenlos nachstehende Sammelstellen an:

Eichelwang:

Anlieferung zur Sammelstelle bei der Umkehrschleife Bushaltestelle Kaiseraufstieg (Fahrradweg, Bushaltestelle und Feld neben der Umkehrschleife bitte freihalten!), Sammelstelle Innsiedlung unter der Autobahnbrücke und Sammelstelle Kinderspielplatz in Waldeck neben der Autobahn.

Weitere Sammelstellen:

Sammelstelle ehemalige Sennerei Mühlital, Sammelstelle neben dem Spielplatz in Oberweidach, Parkplatz Gasthaus Heubach, Parkplatz Gasthaus Sattlerwirt bzw. direkt im Gemeinderecyclinghof

ACHTUNG: Die Sammelstellen (ausgenommen Recyclinghof) dienen ausschließlich zur Anlieferung von Strauchgut während der Häckseltage. Vor und nach den Häckseltagen ist die Ablagerung von Strauchgut und anderer Abfälle an diesen Sammelstellen strengstens untersagt.

Impressum:

Ebbser Gemeindeblatt – Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Ebbs

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Ebbs, 6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7

Redaktion:

Helmut Kronbichler und Frank Ederegger,
Gemeindeamt Ebbs,
6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7,
Tel. +43/5373/42202-0, Fax +43/5373/42202-23
gemeinde@ebbs.tirol.gv.at · www.ebbs.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Ritzer, 6341 Ebbs, Wagrain 12

Blattlinie:
Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters

Fotonachweis:
Gemeinde Ebbs bzw. laut Benennung.

Herstellung und Druck:
Druckerei Aschenbrenner, 6330 Kufstein,
Untere Sparchen 50

Erscheinungsort 6330 Kufstein
Verlagspostamt 6341 Ebbs

Geht per Post an alle Haushalte in Ebbs

An einen Haushalt – P.b.b. / Amtliche Mitteilung /
Zulassungsnr.: 20313189U

Anmerkung der Redaktion:

Persönlich gezeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Autors und müssen sich nicht unbedingt mit der Meinung des „Ebbser Gemeindeblattes“ decken.



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens.
UW-Nr. 873

Altkleidersammlung am 5. und 8. Oktober 2012

Erneut wird im Herbst eine Altkleidersammlung von der Firma Daka durchgeführt.

Dabei wird der Gemeinde ein Großcontainer zur Verfügung gestellt, der am Freitag, den 5. und am Montag, den 8. Oktober im Recyclinghof zur Abgabe der Altkleider während der Öffnungszeiten (Freitag von 7.00 – 12.00 und von 13.00 – 17.00 Uhr und Montag von 7.00 – 12.00 und von 13.00 – 18.00 Uhr) bereitgestellt wird. Am Montag ist der Recyclinghof aufgrund der Altkleidersammlung auch vormittags geöffnet.

Zur Vorsammlung der Altkleider werden eigene Sammelsäcke zur Verfügung gestellt, die ab Anfang Oktober im Gemeindeamt aufliegen und zu unseren Öffnungszeiten abgeholt werden können. Es werden nur Altkleider angenommen, die ausschließlich in diesen Sammelsäcken angeliefert werden. Andere Säcke, insbesondere schwarze oder sonstige uneinsehbare Müllsäcke werden nicht angenommen. Die Altkleider müssen sauber und trocken verpackt werden.



Abgeben können Sie:

Gebrauchte, aber noch tragbare Erwachsene- und Kinderbekleidung aller Art, Strickwaren, noch tragbare Erwachsene- und Kinderschuhe paarweise gebündelt sowie Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher oder Bettbezüge.

Keinesfalls zur Sammlung darf:

Verschmutzte Kleidung, Stoffreste aller Art, Schneiderabfälle, gebrauchte Lappen, Vorhänge, Schischuhe, Schlittschuhe, Inline-Skates, Steppdecken, Federbetten, Polster und Matratzen. Sollte verunreinigte oder unbrauchbare Ware angeliefert werden, die nicht im Vorfeld aussortiert wird, muss die Gemeinde die Kosten für die Entsorgung tragen.

Biomüllentsorgung

Seit dem Jahr 1995 ist es gesetzliche Vorschrift, dass Biomüll getrennt von anderen Abfällen gesammelt und verwertet werden muss. Die Entsorgung über die Restmülltonne ist somit verboten. Für die Sammlung der Bioabfälle ist entweder die Eigenkompostierung (Komposter im Garten) oder die Biomüllabfuhr der Gemeinde vorgesehen. Die Gemeindeabfuhr erfolgt im Sommer wöchentlich und im Winter zweiwöchentlich.

Für die Anmeldung zur Abfuhr oder Informationen über das Sammelsystem, Kosten, etc. steht unser Umweltberater Helmut Kronbichler gerne zur Verfügung (Tel. 05373/42202-24, e-mail: umwelt@ebbs.tirol.gv.at).

Bei richtiger Sammlung und Behandlung kann aus dem Biomüll wertvolle Komposterde gewonnen werden.

Informationen zur Biomüllabfuhr der Gemeinde:

Nach zehn Jahren Einsatz des Altfahrzeuges wurde für die Biomüllsammlung ein neues Fahrzeug, Lindner Unitrac 102, angeschafft. Der alte Aufbau mit hydraulischer Kippvorrichtung kann auf

diesem Fahrzeug weiterhin verwendet werden. Somit ist auch für die Zukunft die saubere und rasche Biomüllabfuhr



Neu im Sortiment: Die 35-Liter-Biotonne und Sammelsäcke aus Maisstärke.

durch den Gemeindebauhof gewährleistet. Für die Sammlung des Biomülls wurde unser Angebot an Behältern und Sammelsäcken erweitert. Neben den altbewährten Tonnen (10-Liter Kübel für die Vorsammlung und 120-Liter Tonne) werden ab sofort 35-Liter Biotonnen, rund mit Deckel, und 60-Liter Biotonnen mit Rädern samt den dafür passenden Sammelsäcken aus Maisstärke angeboten. Der Lagerbestand an Sammelsäcken aus Papier wird aufgebraucht. Anschließend werden ausschließlich die kompostierbaren Maisstärkesäcke verwendet.

Bitte verwenden Sie für die Abfuhr der Bioabfälle ausschließlich diese dafür vorgesehenen Behälter und Säcke, da ansonsten die Entleerung für die Bauhofmitarbeiter erheblich erschwert wird. Zudem behält sich die Gemeinde vor, dass andere Gefäße (die nicht für die Biomüllabfuhr vorgesehen sind) nicht entleert werden. Sollten Sie weitere Behälter benötigen, können diese kostengünstig im Gemeindeamt bezogen werden.

Klimaschutz am Schreibtisch: „Clever einkaufen fürs BÜRO“

Ab sofort ist der umweltfreundliche Büroerwerb einfacher: die Initiative des Lebensministeriums „Clever einkaufen



www.schuleinkauf.at

Clever einkaufen fürs Büro

Und die Umwelt freut sich!

Umwelt Tipp! BÜRO + SCHULE

WKO

Bildrechte: Lebensministerium

fürs Büro“ bietet EinkäuferInnen einen breiten Überblick über besonders klimaschonend sowie abfall- und schadstoffarm erzeugte Artikel.

Im Zeichen knapper Budgets für den Büroerwerb wäre es verfehlt nur „billig“ einzukaufen. Das kann zu minderer Qualität, mehr Schadstoffen im Produkt und viel Abfall führen. Erfreulich ist, dass immer mehr Hersteller auf Recyclingprodukte setzen und Büroartikel mit viel Nutzen anbieten (z.B. durch Nachfüllsysteme). Beispiele dafür sind Kugelschreiber, Stehsammler, Stempel oder Druckerpatronen, die das staatliche Umweltzeichen tragen. Für Umwelt- und Klimaschutz lassen sich damit kleine Beiträge leisten, die in der Summe wirken.

Umweltbewusst einkaufen fürs Büro leicht gemacht

Das Webportal www.bueroeinkauf.at präsentiert eine große Auswahl solcher

empfehlenswerter Büroartikel. Dieses Service ist frei nutzbar und wird laufend aktualisiert. Die empfohlenen Büroartikel sind österreichweit im Handel erhältlich.

Damit BüroerwerberInnen auch stets über aktuelle Angebote und Branchentrends verfügen, führt die Initiative „Clever einkaufen fürs Büro“ zweimal jährlich bei den Herstellern eine Produktabfrage durch. Darüber hinaus sind alle Verantwortlichen für den Büroerwerb sowie der Papierfachhandel und seine Lieferanten eingeladen, weitere Produkte vorzuschlagen!

Getragen wird die Initiative auch vom Österreichischen Papierfachhandel als Kooperationspartner des Lebensministeriums. Auch das Klimabündnis Österreich ist als Partner mit dabei.

Mehr Informationen zur Initiative „Clever einkaufen“ finden Sie unter: www.bueroeinkauf.at und www.umweltzeichen.at

Aktion: Reinwerfen statt Wegwerfen

Gewinnen Sie einen Toyota Auris Hybrid.*

* Toyota AURIS 1,8 HSD HIGH 73 KW/99 PS, weiß, 5-türig. Nicht in bar ablösbar.



Symbolfoto

Infos auf:



www.facebook.com/reinwerfen

www.reinwerfen.at

REINWERFEN
STATT WEGWERFEN



Österreich ist ein sauberes Land. Dennoch landen immer wieder Abfälle in der Landschaft und nicht in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern. Das muss aber nicht sein! Helfen auch Sie mit, unsere Umwelt sauber zu halten. Danke!
Österreichs Wirtschaft und die ARA für ein sauberes Österreich.

Mehr auf  www.facebook.com/reinwerfen und www.reinwerfen.at